



www.navebgo.uni-freiburg.de

**Programm**  
**Abschlussveranstaltung**  
**NAVEBGO**  
**21. Juni 2022**  
**Freiburg im Breisgau**



„Der Oberrhein wächst  
zusammen: mit jedem Projekt“

**21. Juni 2022, 09.00 bis ca. 17.00 Uhr**  
**Universitätsbibliothek Freiburg**  
**Platz der Universität 2, D - 79098 Freiburg im Breisgau**

**09.00 Uhr Begrüßung**

- **Jens Lange** (Professur für Hydrologie, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg)
- **Daniela Kleinschmit** (Prorektorin für Internationalisierung und Nachhaltigkeit, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg)
- **tba** (angefragt, INTERREG)
- **Benjamin Soulet** (stellvertretender Bürgermeister, Eurometropole Strasbourg)
- **Ralf Zähringer** (Umweltschutzamt, Stadt Freiburg)

**09.45 Uhr Kurzpräsentationen – Projektergebnisse**

- **Strategie – NAVEBGO** (Jens Lange – Universität Freiburg)
- **Auswaschung und Eintragungspfade von Terbutryn** (Tobias Junginger | Gwenaël Imfeld | Sylvain Payraudeau – Universität Strasbourg; Felicia Linke – Universität Freiburg)
- **Soziologische Aspekte** (Maurice Wintz | Guillaume Christen, Universität Strasbourg)
- **Flavonoide und Nachhaltige Chemie** (Lena Schnarr | Oliver Olsson - Universität Lüneburg)
- **Ökotoxikologie** (Mirco Bundschuh, Universität Koblenz-Landau)
- **Biozidauswaschung kommunizieren – FReWaB-PLUS und Biozidrisikokarten** (Alexander Krämer – WWL Umweltplanung; Marcus Bork – Universität Freiburg)

**10.45 Uhr Kaffeepause und Postersession**

Die Projektergebnisse können bei Kaffee und Tee mit den Projektwissenschaftler\*innen an ihren Postern diskutiert werden. Zusätzlich kann das Simulationsmodell FReWaB-PLUS an bereitgestellten Laptops getestet werden.

**11.45 Uhr Visionen für eine biozidfreie Stadt**

- **Verena Hilgers** (Stadt Freiburg, Fassadenbegrünung in Freiburg – GebäudeGrün hoch<sup>3</sup>)
- **Benjamin Soulet** (Eurometropole Strasbourg)
- **Linus Stegbauer** (Universität Stuttgart, Concepts of Microalgae for greening of facades)
- **Christelle Gress** (Département d'Architecture, National Institut for Applied Sciences INSA, Strasbourg, Vision einer biozidfreien Stadt)

**13.15 Uhr Fingerfood und Praxis**

Zu Getränken und Fingerfood kann die praktische Umsetzung einer biozidfreien Fassade besichtigt und mit Menschen aus Forschung und Praxis diskutiert werden. Schließlich wird es die Möglichkeit geben ihr Wissen in einem kleinen Quiz zu testen!

- **Ausstellung, greencityWall** (Firma flor-design Wand GmbH, Fassadenbegrünung)
- **Ausstellung, Ökologische Farben/Baustoffe** (Firma Der Naturbaustoffladen, Ökomaler aus dem Elsass angefragt)
- **Ausstellung, Biofilm für die Wand** (Linus Stegbauer, Universität Stuttgart)
- **Quiz** zu NAVEBGO-Ergebnissen



Cofinancé par l'Union européenne  
Fonds européen de développement régional (FEDER)  
Von der Europäischen Union kofinanziert  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)



[www.navebgo.uni-freiburg.de](http://www.navebgo.uni-freiburg.de)

**Programm**  
**Abschlussveranstaltung**  
**NAVEBGO**  
**21. Juni 2022**  
**Freiburg im Breisgau**



„Der Oberrhein wächst  
zusammen: mit jedem Projekt“

---

Ende im Veranstaltungssaal der Universitätsbibliothek: ca. 14.45 Uhr

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Besichtigung des Feldstudiengebiets Freiburg – Wiehre sowie zur Teilnahme am gemeinsamen Abendessen im Adelhaus.

Für die Teilnehmer\*innenzahl bei der Exkursion sowie beim gemeinsamen Abendessen ist eine Anmeldung bis zum 01. Juni erforderlich

(<https://nuudel.digitalcourage.de/MRXBrhfre1qmxBZU> oder [marcus.bork@hydrology.uni-freiburg.de](mailto:marcus.bork@hydrology.uni-freiburg.de)).

**15.30 – Exkursion Feldstudiengebiet Freiburg – Wiehre**

**17.00 Uhr Treffpunkt:** 15.30 Uhr (Dreikönigstraße / Peter-Sprung-Straße; vor der KAFFEE-KISTE Freiburg)  
(Google-Link: <https://g.page/Kaffeekiste?share> | Standort: 47.98497, 7.85751)

**18.30 Uhr Abendessen im Restaurant Adelhaus**

Adelhauserstraße 29-31a

79098 Freiburg

(Google-Link: <https://goo.gl/maps/AfYYu46qvRBdozrz5> | Standort: 47.9930063, 7.8512190)



Cofinancé par l'Union européenne  
Fonds européen de développement régional (FEDER)  
Von der Europäischen Union kofinanziert  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)